



DER BÜRGERMEISTER DER MARKTGEMEINDE ZILLINGDORF

Liebe Zillingdorferinnen!
Liebe Zillingdorfer!

Juli 2020

Neues aus dem Gemeinderat vom 13.07.2020

Bericht und Ausblick Situation Covid-19 in der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet über die in der Gemeinde getroffenen Maßnahmen in Kindergärten, Schule und in der öffentlichen Verwaltung im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie. Das Gemeindeamt und der Bauhof waren zu jeder Zeit handlungsfähig und konnten trotz Einschränkungen ihren Aufgaben nachkommen.

In Zillingdorf gab es bis dato einen Fall einer bestätigten Erkrankung.

Der Kindergarten Markt wird für Kinder aus beiden Ortsteilen durchgehend im Sommer offen sein und eine Ferienbetreuung in der Volksschule wird 3 Wochen nach Schulende und 3 Wochen vor Schulbeginn angeboten.

Aufgrund gelockerter Covid-19 Maßnahmen mahnt der Bürgermeister dennoch zu weiterer Vorsicht im täglichen Umgang sowie zur Einhaltung der Abstandsregel und der Hygienemaßnahmen.

Rechnungsabschluss 2019

In der Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss 2019 und damit die Bilanz der Gemeinde beschlossen.

Er ist vom 18.5.-2.6.2020 zur öffentlichen Einsicht beim Gemeindeamt während der Amtsstunden aufgelegt und wurde öffentlich kundgemacht.

Der Rechnungsabschluss sieht im Ordentlichen Haushalt Einnahmen in Höhe von € 5.652.301,29 und Ausgaben in der Höhe von € 5.566.569,22 vor. Das ergibt einen **Überschuss im Ordentlichen Haushalt von € 85.732,07.**

Im Außerordentlichen Haushalt (Projekte) betragen die Einnahmen € 3.227.737,87, die Ausgaben € 3.052.157,91.

Das ergibt einen **Überschuss im Außerordentlichen Haushalt von € 175.579,96**

Prüfungsausschuss

In der konstituierenden Sitzung des Prüfungsausschusses am 05.05.2020 wurde GR Mag. (FH) Patricia Drescher zur Vorsitzenden und GR Gerald Lichtenwörther zu ihrem Stellvertreter gewählt.

Ortsnetzerweiterung „An der Kipp“

Zwischen den Straßen „An der Kipp“ und „Am Walaberg“ muss ein neuer Teil an Infrastruktur errichtet werden. Diese Erschließung ist die Voraussetzung für den Bau von 7 Viertels Häusern auf dem angrenzenden Areal. Eine weitere Anbindung des Baugrundstückes an das öffentliche Gut wird von der Lindenstraße zwischen Friedhof und Skaterplatz erfolgen. Der voraussichtliche Baubeginn der Häuser ist für den Herbst 2020 geplant. Zur Information über das Bauvorhaben wurde eine Tafel mit einem Lageplan der künftigen Anlage vor dem Grundstück aufgestellt

Die Errichtung des Unterbaues der Straßenanlage wurde an die Firma Strabag vergeben. Mit der Herstellung des Kanals und der Wasserversorgung wurde die Firma Uhl Bau beauftragt.

Die Arbeiten sollen im August begonnen werden.

Straßenbau 2020

Sanierungsarbeiten am Straßennetz wurden von der Firma Strabag AG bereits begonnen.

Spritzasphaltarbeiten werden im September im gesamten Ortsgebiet durch die Firma Colas nach Maßgabe der Notwendigkeit durchgeführt.

Die Winterschäden werden korrigiert und Ausbesserungsarbeiten in allen Straßen durchgeführt.

Kreuzung Hauptstraße - Scheunengasse

Mit der Umgestaltung des Kreuzungsbereiches Hauptstraße – Scheunengasse befasst sich eine Arbeitsgruppe auf Grundlage von Lösungsvorschlägen des Kuratorium für Verkehrssicherheit. Eine Fahrbahnverschwengung soll eine Verkehrsberuhigung bringen und in der Ausgestaltung auch den landwirtschaftlichen Verkehr berücksichtigen.

Eine Bushaltestelle für den neuen Linienbusverkehr wird in der Planung berücksichtigt.

Verbindungsstraße

Sollten es die finanziellen Mittel erlauben, ist die Sanierung eines weiteren Teilstückes der Verbindungsstraße im Herbst angedacht.

Seepachtverträge

Mit Ende des Jahres enden die Pachtverträge der Parzellen im Seengebiet.

Nach intensiven Vorarbeiten und Abstimmungsgesprächen mit Ing. Fessl vom Immobilienbewertungsbüro Reinberg & Partner und dem Gemeindevorstand wurden die neuen Pachtentgelte festgelegt.

Der Gemeinderat hat für die Parzellen direkt am Wasser die Jahrespacht mit € 8,53 / m² und für die dahinter liegenden Parzellen mit € 4,29 / m² festgesetzt. Die Pachtbeträge werden jährlich dem Verbraucherpreisindex angepasst.

Bei der Vertragserrichtung ist ein einmaliger Bearbeitungs- und Unkostenbeitrag in der Höhe von € 1.300,- zu entrichten.

Der von Dr. Wolfgang Ulm errichtete Pachtvertrag in der Fassung vom 09.06.2020 wurde in dieser Form beschlossen.

Mit Beginn des Jahres 2021 werden die neuen Pachtverträge für die Dauer von 20 Jahren vergeben.

Außerordentliche Unterstützung für Vereine mit Infrastruktur

Aufgrund der Covid-19 Maßnahmen werden folgende Vereine, welche Infrastruktur erhalten müssen, eine außerordentliche Unterstützung in der Höhe von jeweils € 5.000,- erhalten.

- FF Zillingdorf-Bergwerk
- FF Zillingdorf-Markt
- Musikverein Zillingdorf-Eggendorf
- Sportverein Zillingdorf
- ASKÖ TC Zillingdorf

Aus dem Bericht des Bürgermeisters:

Einfahrtstore Feuerwehrhaus Bergwerk

Die drei Einfahrtstore der FF Zillingdorf Bergwerk wurden erneuert und das Lüftungsgitter am Schlauchturm neu gestrichen.

Küche Volksschule

Die Küche in der Volksschule soll erneuert und erweitert werden.

Mobile Desinfektionsspender für öffentliche Einrichtungen

Für Schule, Haus der Musik, Kindergärten und Gemeindeamt wurden Desinfektionsvorrichtungen angeschafft.

Schutzaufsatz für Sitzungstische

Für den Sitzungssaal im Rathaus wurden 8 Schutzaufsätze aus Plexiglas angekauft.

Laptops für Gemeindebedienstete

Um in der Coronakrise auch ein Arbeiten von zu Hause aus zu ermöglichen, wurden für die Mitarbeiter des Gemeindeamtes 7 Laptops angekauft.

Biodiversitätsfläche auf Grundstück 415/2 neben oberer Au.

Das ehemalige Ackergrundstück im Ausmaß von ca. 3 ha, welches mit Wildkräutern und Trockenrasenarten bestellt wurde, ist nach der feuchten Wetterperiode gut angewachsen. In weiterer Folge soll auch ein Feuchtbiotop angelegt werden, um Amphibien und Wasserinsekten wieder einen Lebensraum zu geben.

Bescheid Flutlicht Trainingsplatz

Am 11. Mai 2020 ist der Bescheid WBW2-NA-1916/001 vom 28.04.2020 mit der naturschutzbehördlichen Bewilligung an die Marktgemeinde Zillingdorf ergangen.

Er beinhaltet die Auflagen der Beleuchtungszeiten und die Umrüstung der Lichtanlage auf LED.

Die Auflagen sind bis spätestens 30.03.2021 umzusetzen und bis 30.04.2021 der Behörde nachzuweisen.

Sanierung Wasserschieber im Ortsgebiet

Defekte und in ihrer Funktion eingeschränkte Wasserschieber unseres Ortswassernetzes und Absperrventile zu den Hausanschlüssen wurden von der Firma Uhl Bau GmbH saniert und gegebenenfalls erneuert.

Ankauf von 2 Geschwindigkeitsmessenanlagen

Nachdem unsere alten Messanlagen ausgeschieden werden mussten, wurden wieder 2 neue Geschwindigkeitsmessenanlagen angekauft.

Zutritt Seeplatz in der Coronakrise

Seit 11. Juni ist der Badeplatz Bruch I unter den COVID-19 Sicherheitsbestimmungen für unsere Bewohner geöffnet. Da nur max. 150 Personen sich am Gelände aufhalten dürfen, wird der Zutritt an Wochenendtagen von einer Aufsichtsperson kontrolliert

Stegsanierungen

Die Stege auf den Badeplätzen für den 2. Gürtel wurden saniert.

Urnenstellen Friedhof Zillingdorf-Bergwerk

Da am Friedhof Bergwerk keine Urnenstelle mehr frei ist, soll eine Urnenwand an der östlichen Grundgrenze, im Anschluss an das Friedhofsmauerende errichtet werden.

Abgabenertragsanteile

Bei den Abgabenertragsanteilen ist heuer, über das Jahr gesehen, mit Einbußen von ca. 20% zu rechnen.

Vom Bund wurde für Gemeinden ein Corona Hilfspaket beschlossen. Das ausgehandelte Paket sieht vor, dass der Bund 50% von Investitionsprojekten übernimmt.

Erdverkabelungsarbeiten

Die Wiener Netze haben im Bereich Promenadenweg 159 bis 183 die Freileitung in die Erde verlegt. In diesem Zuge wurde von der Gemeinde auch ein Kabel für eine zukünftige Straßenbeleuchtung mitgezogen.

Ebenfalls von den Wiener Netzen wird entlang des Dammes, von der Leithabrücke bis in die Leithagasse die 20KV Leitung in die Erde verlegt

Neue Buslinie

Am 6. Juli 2020 hat ein neuer Buslinienverkehr der Wiener Neustädter Stadtwerke seinen Betrieb aufgenommen. Die Route verläuft von Wiener Neustadt über Eggendorf, Zillingdorf Markt, Zillingdorf Bergwerk, Neufeld, Ebenfurth und über Eggendorf wieder zurück nach Wiener Neustadt. Von Freitag bis Samstag gibt es in beiden Richtungen stündlich einen Bus.

Änderung Raumordnungsprogramm

Die Frist der öffentlichen Auflage für das Areal auf der Kipp, welches in „Grünland – Photovoltaikanlage“ umgewidmet werden soll, endete am 15. Juni 2020.

Nach Vorliegen der Stellungnahmen der Sachverständigen für Naturschutz und Raumordnung kann die Widmung im Gemeinderat beschlossen werden.

Pfarrkindergarten

Der Bürgermeister berichtet, dass Medienberichten zur Folge, die Pfarrkindergärten mit 2022 ihren Betrieb einstellen werden. Er rechnet auch damit, dass der Kindergarten der Pfarre in Zillingdorf davon betroffen sein wird. Sollte dieser Fall eintreten, so kann unser Landeskindergarten in Zukunft den Bedarf für Zillingdorfer Kinder abdecken.

TU Projekt „Räumliche Entwicklung“

Für den nördlichen Teil von Wiener Neustadt ist im Herbst ein Studienprojekt der TU Wien geplant, welches das Potenzial der Region untersucht und Vorschläge zur Weiterentwicklung erarbeitet. Die betroffenen Gemeinden werden ersucht an dem Projekt teilzunehmen.

Der Bürgermeister fordert die Mitglieder des Gemeinderates auf, bei Interesse an dem Projekt, daran mitzuarbeiten.



Bürgermeister